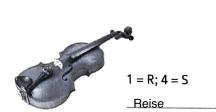
Herrschen bedeutet Reisen

1 Löse das Bilderrätsel. Das Lösungswort nennt einen zentralen Begriff für die Herrschaftszeit der Ottonen.





Ö = Ä; F = N könig



3 = entfällt tum

2. Ergänze den Text mit den folgenden Begriffen.

Gesetze – groß – Grundaufbau – Hauptstadt – Krieg oder Frieden – längere Zeit – Palast – Pfalzen – Pfalzkapelle – persönlich – Urkunden – Wirtschaftsgebäuden

Das Reich der Ottonen hatte keine <u>Hauptstadt</u> . Um seine Herrschaft zu zeigen und zu festigen,
reiste der König durch sein Reich. Er wollte in möglichst vielen Reichsteilen persönlich anwesend
sein. Begleitet von einem großen Gefolge, suchte er Pfalzen, Höfe und Bischofssitze auf, um
Gesetze zu verkünden, Streit zu schlichten, über Krieg oder Frieden zu verhandeln
oder Feierlichkeiten zu begehen. Pfalzen waren die wichtigsten Reisestationen des Königs. Auch wenn
wir heute kaum wissen, wie die einzelnen Pfalzen aussahen, wird vermutet, dass sie einen ähnlichen
<u>Grundaufbau</u> hatten. In einem Saalbau oder <u>Palast</u> hielt der König Hof. Hier empfing
er Gesandte oder stellte aus. Wohngebäude dienten der Unterbringung des Herrschers.
In einer <u>Pfalzkapelle</u> wurden Gottesdienste gehalten. Um das Gefolge des Herrschers versorgen
zu können, gab es eine Vielzahl von Dennoch war es für den König
kaum möglich, sich längere Zeit in einer Pfalz aufzuhalten. Sein Gefolge war zu _groß, um an
einem Pfalzort über <u>längere Zeit</u> versorgt werden zu können.
3. In der folgenden Aufgabe werden jeweils vier Begriffe benannt. Welcher Begriff passt nicht in die Gruppe. Begründe deine Meinung und finde einen Oberbegriff für jede Gruppe.
1. Pfalzorte in Sachsen-Anhalt
Magdeburg, Quedlinburg, Burg, Tilleda
Begründung: _Burg_war kein Pfalzort
2. Bestandteile einer Pfalz
Pfalzkapelle, Palast, Wirtschaftsgebäude, Sportplatz
Begründung:Ein Sportplatz gehörte nicht zu einer Pfalz
3. Amtshandlungen des Königs
Rechtssprechung, Ernennung des Papstes, Ausstellen von Urkunden, Streitschlichtung
Begründung:Der König hat nicht den Papst ernannt